

# Kreis entlastet Eltern, die ehrenamtlich tätig sind

## Die „Ganztagsbetreuung im Pakt“ wurde in Käthe-Paulus Schule vorgestellt

Landrat Oliver Quilling hat am Dienstagvormittag, 6. November, an der Käthe-Paulus-Schule im Ortsteil Zellhausen die Ganztagsbetreuung im Pakt gGmbH, kurz: GiP, vorgestellt. Die Gesellschaft, die 2015 gegründet wurde, soll Eltern, die sich ehrenamtlich in einem Förderverein engagieren, entlasten. Seit dem 1. August ist die GiP Träger der Betreuung an der Grundschule in Zellhausen. In Abstimmung mit der Gemeinde, für die auch Bürgermeisterin Ruth Disser an die Schule kam, wurde die Trägerschaft vom dortigen Förderverein übernommen. Die Schülergondel war die erste Einrichtung, die in die Trägerschaft der GiP übergegangen ist. Inzwischen ist die GiP auch für die Betreuung an der Alfred-Delp-Schule in Seligenstadt-Froschhausen tätig.

„Die Aufgabe der Fördervereine an den Schulen wird immer komplexer“, führt Landrat Oliver Quilling aus. Aus den Elterninitiativen, die die Schule durch Organisation von Schulfesten, Sponsorenläufen oder die Akquise von Spenden unterstützen wollten, sind inzwischen kleine Unternehmen geworden mit allem was dazu gehört von Einkauf, Personalverantwortung bis hin zur Ab-

rechnung zu Landesmitteln. Da stoßen viele an ihre Grenzen und genau an dieser Stelle springt die GiP ein. Dazu zählen die komplette Verwaltung des Personals inklusive Löhne, Gehälter und Arbeitsverträgen und der Finanzen inklusive Gehaltszahlungen und Verwendungsnachweisen sowie der Mittagstisch. Vor-

sche Arbeit von Käthchens Schülergondel gab die Leiterin der Betreuungseinrichtung, Christel Rogalski. Aktuell werden 69 Kinder gepflegt und betreut, davon fast zwei Drittel bis 17:00 Uhr, Tendenz steigend. 20 bis 35 Kinder nutzen zusätzlich die regelmäßige Ferienbetreuung, die je eine Woche in den Weih-

dies auch ein Stück Familienfreundlichkeit.“

An den 50 Grundschulen plus einer Zweigstelle im Kreis Offenbach gibt es unterschiedliche Organisationsformen für die Schulkindbetreuung: an 27 Schulen ist der Förderverein Träger, an 14 Schulen übernimmt die Kommune, an sieben Schulen sind freie Trä-



Ort wird nach dem vorhandenen Betreuungskonzept gearbeitet, das sich in das pädagogische Rahmenkonzept der GiP einfügt. Darüber hinaus verwaltet die GiP bei Bedarf die Landesmittel für Schulen, die ganztätig arbeiten. Auch hier steht die Entlastung der Eltern, die sich ehrenamtlich engagieren, im Vordergrund. Einblicke in die pädagogi-

nachts-, Oster- und Herbstferien sowie drei Wochen in den Sommerferien angeboten wird.

„Wir freuen uns, dass der Kreis Offenbach sich mit der GiP an der Zellhäuser Grundschule engagiert“, betont Bürgermeisterin Ruth Disser. „Damit ist die tolle Arbeit von Käthchens Schülergondel gesichert. Für die Gemeinde Mainhausen ist

ger tätig, darunter an zwei Schulen inzwischen die GiP, und an drei Schulen wurden aus Fördervereinen privatrechtliche GmbHs gegründet. Geschäftsführer der Ganztagsbetreuung im Pakt gGmbH ist Johannes Ditzinger. Weitere Informationen zur GiP sind im Internet unter <https://www.gip-kreis-offenbach.de> abzurufen.